

Entsprechenserklärung des Vorstands und des Aufsichtsrats der Bechtle AG zu den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ gemäß § 161 AktG

Vorstand und Aufsichtsrat der Bechtle AG erklären, dass seit der letzten Entsprechenserklärung vom 27. Januar 2017 sämtlichen Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ mit Ausnahme der nachfolgenden Empfehlungen entsprochen wurde und künftig entsprochen werden wird. Die nachfolgende Erklärung bezieht sich für den Zeitraum vom 27. Januar 2017 bis zum 23. April 2017 auf die Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) in seiner Fassung vom 5. Mai 2015 (alte Fassung, a.F.). Für den Zeitraum ab dem 24. April 2017 bezieht sich die Erklärung auf die Empfehlungen des Kodex in seiner Fassung vom 7. Februar 2017, die am 24. April 2017 im Bundesanzeiger veröffentlicht und am 19. Mai 2017 berichtigt wurde (neue Fassung, n.F.).

Selbstbehalt bei D&O-Versicherungen für den Aufsichtsrat

Bei der D&O-Versicherung für den Aufsichtsrat ist kein Selbstbehalt vereinbart. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass ein Selbstbehalt nicht dazu geeignet ist, das Verantwortungsbewusstsein und die Motivation des Aufsichtsrats positiv zu beeinflussen. (Ziffer 3.8 Absatz 3 DCGK)

Betragsmäßige Höchstgrenzen für die Vorstandsvergütung

Die Dienstverträge der amtierenden Vorstandsmitglieder der Bechtle AG sehen in Bezug auf die Festvergütung und den weit überwiegenden Teil der variablen Vergütungsbestandteile betragsmäßige Höchstgrenzen vor. Nur hinsichtlich der Nebenleistungen sowie eines Teils der variablen Vergütung und somit der Vergütung insgesamt enthalten die Dienstverträge keine ausdrücklichen betragsmäßigen Höchstgrenzen. Die Gesellschaft ist der Ansicht, dass damit die Vorstandsvergütung in ihren wesentlichen Bestandteilen betragsmäßige Höchstgrenzen aufweist und eine weitergehende Reglementierung weder der Bechtle AG noch deren Anteilseignern einen spürbaren Mehrwert bringen würde. (Ziffer 4.2.3 Absatz 2 Satz 6 DCGK)

Abfindungs-Cap beim Abschluss von Vorstandsverträgen

Im Dienstvertrag des Vorstandsvorsitzenden Dr. Thomas Olemotz ist ein Abfindungs-Cap im Sinne von Ziffer 4.2.3 Absatz 4 DCGK nicht vorgesehen, da der Aufsichtsrat eine formale Begrenzung im Interesse der Gesellschaft als nicht angebracht erachtet. Der Empfehlung in Ziffer 4.2.3 Absatz 4 DCGK wurde und wird daher auch künftig nicht entsprochen. Für den Vorstandsvorsitzenden gelten im Fall einer vorzeitigen Beendigung des Dienstvertrags die gesetzlichen Regelungen. (Ziffer 4.2.3 Absatz 4 DCGK)

Vielfalt (Diversity) bei der Besetzung des Vorstands

Der Aufsichtsrat der Bechtle AG steht dem Grundsatz der Vielfalt (Diversity) positiv gegenüber. Im Hinblick auf den Vorstand der Bechtle AG ist allerdings auch Kontinuität ein wichtiges Kriterium. Zudem steht bei einer eventuellen Neubesetzung in erster Linie die Qualifikation der infrage kommenden Kandidaten im Vordergrund. Vor diesem Hintergrund wird die Besetzung von Vorstandspositionen nicht vorrangig unter dem Gesichtspunkt der Vielfalt erfolgen. (Ziffer 5.1.2 Absatz 1 Satz 2 DCGK)

Vorsitz im Prüfungsausschuss

Der Aufsichtsratsvorsitzende pflegt bestimmungsgemäß einen intensiven Austausch mit dem Vorstand und ist besonders eng mit den Abläufen im Unternehmen vertraut. Daher hat das Aufsichtsratsplenum es für sinnvoll erachtet, den Aufsichtsratsvorsitzenden mit dem Vorsitz im Prüfungsausschuss zu betrauen. (Ziffer 5.3.2 Absatz 3 Satz 3 DCGK)

Bildung eines Nominierungsausschusses

Der Aufsichtsrat hält die Bildung eines Nominierungsausschusses angesichts der Besetzung des Aufsichtsrats und der Abstimmungsprozesse im Gremium derzeit nicht für notwendig. (Ziffer 5.3.3 DCGK)

Zusammensetzung des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat sich mit der Frage der Zusammensetzung des Gremiums unter Berücksichtigung der in Ziffer 5.4.1 Absatz 2 des Kodex genannten Gesichtspunkte intensiv befasst und unternehmensspezifische Ziele in Bezug auf die Zusammensetzung des Gremiums aufgestellt. Zur Erhaltung größtmöglicher Flexibilität verzichtet der Aufsichtsrat jedoch darauf, konkrete Ziele für die Anzahl von unabhängigen Mitgliedern und für die Diversity zu benennen. Auch die Festlegung einer Regelgrenze für die Zugehörigkeitsdauer zum Aufsichtsrat hält das Gremium nicht für zielführend. In der Vergangenheit konnte die Bechtle AG immer wieder von der langjährigen Expertise erfahrener Aufsichtsratsmitglieder profitieren. (Ziffer 5.4.1 Absatz 2 Satz 1, 1. Halbsatz und Satz 2 DCGK n.F.)

Aus den vorstehend genannten Gründen hält es der Aufsichtsrat auch nicht für sinnvoll, im Corporate Governance Bericht über die nach seiner Einschätzung angemessene Zahl unabhängiger Mitglieder der Anteilseigner und die Namen dieser Mitglieder zu informieren. (Ziffer 5.4.1 Abs. 4 Satz 3 DCGK n.F.)

Kompetenzprofil für das Gesamtgremium

Nach der neuen Empfehlung in Ziff. 5.4.1 Absatz 2 Satz 1, 2. Halbsatz DCGK n.F. soll der Aufsichtsrat ein Kompetenzprofil für das Gesamtgremium erarbeiten. In seiner Sitzung am 27. Oktober 2017 hat der Aufsichtsrat ein entsprechendes Kompetenzprofil beschlossen. Der Beschlussfassung ging eine intensive Erörterung der an das Gremium zu stellenden Kompetenzerfordernungen insbesondere unter Berücksichtigung des – nach dem Kodex unklaren – Zusammenspiels der Kodex- und mitbestimmungsrechtlichen Vorgaben i.S.d. Ziffer 5.4.1 Absatz 2 Satz 3 DCGK n.F. voraus. Vor diesem Hintergrund konnte das Kompetenzprofil noch nicht zu einem früheren Zeitpunkt verabschiedet werden, so dass für den Zeitraum vom 24. April 2017 bis zum 27. Oktober 2017 vorsorglich eine Abweichung erklärt wird. (Ziffer 5.4.1 Absatz 2 Satz 1, 2. Halbsatz DCGK n.F.)

Lebensläufe der Aufsichtsratsmitglieder

Nach der neuen Fassung des Kodex sollen Lebensläufe für alle Aufsichtsratsmitglieder jährlich aktualisiert auf der Webseite des Unternehmens veröffentlicht werden. Von dieser Empfehlung wurde und wird teilweise abgewichen. Aus Sicht der Gesellschaft ist mit der Einstellung von Lebensläufen

aller Aufsichtsratsmitglieder auf der Webseite kein wesentlicher Mehrwert für die Aktionäre verbunden. (Ziffer 5.4.1 Abs. 5 Satz 2, 2. Halbsatz DCGK n.F.)

Neckarsulm, den 08.02.2018

Für den Vorstand



Dr. Thomas Olemotz

Für den Aufsichtsrat



Dr. Matthias Metz